

Herzlich willkommen!

Wir freuen uns, dass Sie an einem unserer **Fachkurse** teilnehmen wollen und begrüßen Sie herzlich.

Berufliche Fortbildung ist auch ein Anliegen der Europäischen Union.

Das Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus Baden-Württemberg bietet daher aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds Plus ein "Förderprogramm Fachkurse" an, mit dem für bestimmte Zielgruppen die Kursgebühr um 30 % reduziert werden kann.

Sollten Sie das 55. Lebensjahr bereits vollendet haben bzw. während des Kurses vollenden, kann die Kursgebühr um 70 % reduziert werden.

Für Kursteilnehmende ohne Berufsabschluss, können unabhängig vom Alter die Kursgebühren um 70 % reduziert werden.

Damit Sie selbst und wir feststellen können, ob Sie einer Zielgruppe angehören und ein Zuschuss möglich ist, benötigen wir Ihre Mithilfe.

Bitte füllen Sie hierfür den beiliegenden Fragebogen vollständig aus.

Wir wünschen Ihnen viel Spaß beim Vertiefen Ihres Wissens und viel Erfolg beim Umsetzen in der Praxis!

Kofinanziert vom Ministerium für
Wirtschaft, Arbeit und Tourismus
Baden-Württemberg





**Kofinanziert von der
Europäischen Union**



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR WIRTSCHAFT, ARBEIT UND TOURISMUS

Informationen für Teilnehmende zur Datenerhebung für den ESF Plus 2021 – 2027

Die Maßnahme bzw. das Projekt, an der/dem Sie teilnehmen wollen, wird aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds Plus (ESF Plus) mitfinanziert. Die Mitgliedstaaten der Europäischen Union, so auch Deutschland bzw. Baden-Württemberg, können aus diesem Fonds Gelder erhalten. Dafür müssen sie jedoch belegen und nachweisen, dass diese Gelder ordnungsgemäß verwendet werden und wurden.

Daher ist es notwendig, dass von Ihnen Namen und Kontaktdaten sowie weitere Informationen erhoben, verarbeitet und genutzt werden.¹ Anhand dieser Angaben kann festgestellt werden, ob die richtige Zielgruppe und die mit der Fördermaßnahme verfolgten Ziele in der Praxis auch erreicht werden. Diese Angaben werden benötigt, damit Baden-Württemberg seinen Berichtspflichten gegenüber der Europäischen Kommission nachkommen kann. Werden diese Pflichten nicht oder nur ungenügend erfüllt, drohen finanzielle Rückforderungen auch von bereits zugewiesenen Mitteln.

Verantwortlicher für die Datenerhebung im Sinne von Artikel 4 Ziffer 7 der Datenschutz-Grundverordnung ist der Träger der Fördermaßnahme. Er ist dabei zur Einhaltung der datenschutz-rechtlichen Bestimmungen verpflichtet.

Die Teilnahmefragebögen verbleiben beim Träger der Fördermaßnahme. Die L-Bank als ESF-Bewilligungsstelle erhält die pseudonymisierten Daten von den Trägern. Ein Rückschluss auf die einzelnen Teilnehmenden ist damit nicht mehr möglich. Auf diese bei der L-Bank gespeicherten pseudonymisierten Daten können das Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus Baden-Württemberg, die ESF-Verwaltungsbehörde im Ministerium für Soziales, Gesundheit und Integration Baden-Württemberg sowie ein von der ESF-Verwaltungsbehörde betrauter Evaluator über eine geschützte Datenverbindung zugreifen.

¹ Aufgrund der Bestimmungen in Art. 6 Abs. 1 Buchstabe a) und c) der VO (EU) 2016/679 (Datenschutz-Grundverordnung) in Verbindung mit Art. 5 VO (EU) Nr. 1304/2013 i.V.m. Art. 27 Abs. 4 und Art. 96 Abs. 2b Ziff. ii, iv VO (EU) Nr. 1303/2013 ist die Rechtmäßigkeit der Datenverarbeitung gegeben.

Zur wissenschaftlichen Bewertung und zur Überprüfung der Fördermaßnahme führt der Evaluator sechs Monate nach Beendigung des Projektes unter den Teilnehmenden stichprobenartige Befragungen durch. Nur für diesen Zweck werden die pseudonymisierten Daten wieder mit Ihren Namen und Kontaktdaten zusammengeführt, um Sie zur Nachbefragung per Post, Telefon oder E-Mail kontaktieren zu können. Namen und Kontaktdaten werden dafür regelmäßig über ein gesichertes Portal vom Träger der Fördermaßnahme an den Evaluator übermittelt. Bis zur Zusammenführung werden die Daten geschützt und voneinander so getrennt gespeichert, dass sie nicht miteinander in Verbindung gebracht werden können. Die zwischen dem Evaluator und der ESF-Verwaltungsbehörde noch abzuschließende Datenschutzvereinbarung, die auch für den Förderbereich Wirtschaft gilt, wird unter <https://www.esf-bw.de/> bereitgestellt.

Es wird sichergestellt, dass nur mit der Fördermaßnahme befasste Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Trägers, der die Fördermaßnahme durchführt, und des Evaluators einen Zugriff auf die personenbezogenen Informationen erhalten.

Zur Berichterstattung an die Europäische Kommission oder an andere, nationale Behörden werden zu keiner Zeit Ihre Namens- und Adressangaben übermittelt. Zu Prüfzwecken sind die Prüfbehörde Europäische Finanzkontrolle, die Europäische Kommission, der Europäische Rechnungshof und der Landesrechnungshof Baden-Württemberg befugt, auf Verlangen Einsicht zu nehmen und das dafür vorgeschriebene Verfahren durchzuführen.

Die Verarbeitung der Daten ist für die Erfüllung der rechtlichen Verpflichtung erforderlich, der der für die Verarbeitung Verantwortliche (Ihr Träger der Maßnahme) unterliegt. Hierzu bedarf es Ihrer Mitwirkung. Zu **Ziffer 9** bitten wir Sie um Ihre Einwilligung, die Sie mit Ihrer Unterschrift unter den ausgefüllten Teilnehmenden-Fragebogen erklären.

Es können Personen von der Teilnahme an der Maßnahme ausgeschlossen werden, zu denen die notwendigen persönlichen Pflichtangaben – das sind alle Angaben mit Ausnahme der unter Ziffer 9 des Fragebogens abgefragten – nicht vorliegen.

Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO). Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO). Bei Ziffer 9 können Sie bei Ihrem Träger der Maßnahme die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO). Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird durch diesen nicht berührt.

Es besteht zudem ein Beschwerderecht beim Landesbeauftragten für Datenschutz und Informationsfreiheit Baden-Württemberg:

Hausanschrift:

Lautenschlagerstraße 20, 70173 Stuttgart

Postanschrift:

Postfach 10 29 32, 70025 Stuttgart

Tel.: 0711/61 55 41-0

E-Mail: poststelle@lfdi.bwl.de

Die personenbezogenen und die pseudonymisierten Daten der Teilnehmenden werden unmittelbar nach Abschluss der Förderperiode gemäß Verordnung (EU) Nr. 2021/1060, wenn keine Prüfrechte der Europäischen Kommission mehr bestehen, gelöscht. Dieses ist voraussichtlich spätestens zum 31.12.2035 der Fall.

Bei Fragen sowohl zu diesen datenschutzrechtlichen Hinweisen als auch beim Ausfüllen des Fragebogens und bei Fragen zu den abzugebenden Erklärungen am Ende des Fragebogens hilft Ihnen gern der Träger der Fördermaßnahme.



ESF Plus Teilnahmefragebogen

1. Die Basisangaben (Vorgangs-Nr. und Interne Codierung) sind vom Projekt- bzw. Fachkursträger auf Seite 4 auszufüllen

Bitte füllen Sie den nachfolgenden Fragebogen aus und geben ihn unterschrieben an Ihren Projekt- bzw. Fachkursträger.

2. Kontaktdaten (bitte private Kontaktdaten)

Nachname: _____ Vorname: _____

Straße: _____ Hausnummer: _____

2.1 Postleitzahl: _____ Wohnort: _____

Telefon: _____ 2.2 Geburtsdatum: _____ (TT.MM.JJJJ)

E-Mail: _____

3. An welchem Tag beginnt Ihre Teilnahme bzw. hat Ihre Teilnahme begonnen?

³ _____ (TT.MM.JJJJ)

4. Ihr Geschlecht?

⁴ weiblich männlich nicht-binär

5. Ihre Staatsangehörigkeit(en)?

⁵ Deutschland

Bulgarien

Griechenland

Italien

Polen

Portugal

Rumänien

Spanien

Türkei

Anderer EU-Mitgliedsstaat

Belgien, Dänemark, Estland, Finnland, Frankreich, Irland, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Österreich, Schweden, Slowenien, Slowakei, Tschechien, Ungarn, Zypern

Sonstige Staatsangehörigkeit(en) (außerhalb EU) _____

6. Ist die oben angegebene Adresse Ihr fester Wohnsitz?

ja

nein, ich habe aktuell keinen festen Wohnsitz (z.B. Notunterkunft, Gemeinschaftsunterkunft, obdachlos)

7. Wie war Ihr Erwerbsstatus unmittelbar bevor Sie begonnen haben im Projekt mitzumachen? Mehrfachnennungen möglich!

7.1 Ich war erwerbstätig (dazu zählt auch Selbständigkeit, betriebliche Ausbildung, Minijob, mithelfende Familienangehörige).

7.2 Ich war nicht erwerbstätig (z.B. Hausmann/Hausfrau und nicht arbeitslos gemeldet, Schüler/Schülerin an allgemeinbildender Schule, Auszubildende in schulischer Ausbildung, Studierende);

7.3 ... und (*falls zutreffend zusätzlich ankreuzen*) bei der Agentur für Arbeit arbeitssuchend gemeldet (aber weder erwerbstätig noch arbeitslos).

7.4 Ich war in schulischer/betrieblicher Ausbildung (hierzu zählt auch der Besuch einer allgemeinbildenden Schule).

7.5 Ich war arbeitslos gemeldet.

7.6 ... und (*falls zutreffend zusätzlich ankreuzen*) ich war langzeitarbeitslos (d.h. länger als 12 Monate ununterbrochen arbeitslos gemeldet).

8. Welchen Bildungsabschluss haben Sie erreicht?

Mehrfachnennungen möglich!

8.1 Ich besuche aktuell eine allgemeinbildende Schule.

8.2 Ich habe einen Hauptschulabschluss.

8.3 Ich habe einen mittleren Bildungsabschluss / einen (Werk-)Realschulabschluss

8.4 Ich habe eine betriebliche Ausbildung, Berufsfachschule mit Berufsabschluss oder eine schulische Berufsausbildung absolviert.

8.5 Ich habe einen berufsgrundbildenden Abschluss.

8.6 Ich habe das Abitur / die Fachhochschulreife erlangt.

8.7 Ich habe einen Meisterbrief.

8.8 Ich habe einen Hochschulabschluss (z.B. Universität, Fachhochschule, duale Hochschule) und / oder wurde promoviert.

8.9 Ich habe keinen Schulabschluss.

8.10 Ich habe keine abgeschlossene Berufsausbildung.

9. Soziales

Hinweis: Die nachfolgenden Angaben sind freiwillig. Soweit ich die Fragen zu 9. "Soziales" beantworte, ist mir bewusst, dass die Daten verarbeitet werden.

- 9.1 Ich möchte die Fragen zu „Soziales“ nicht beantworten.

Wenn Sie hier ankreuzen, müssen Sie die Fragen 9.2 bis 9.4 nicht beantworten.

- 9.2 Ich habe einen Migrationshintergrund / eine ausländische Herkunft, ja nein
d.h. ich oder mindestens ein Elternteil von mir sind nicht in Deutschland geboren und 1950 oder später zugewandert und / oder haben keine deutsche Staatsbürgerschaft bzw. sind eingebürgert worden.

- 9.3 Ich gehöre zu einer anerkannten Minderheit (Sinti, Roma). ja nein

- 9.4 Ich habe einen Behindertenausweis oder einen gleichwertigen amtlichen Nachweis. ja nein



Basisangaben (vom Projekt- bzw. Fachkursträger auszufüllen)

Vorgangsnummer: _____

¹ Interne Codierung: _____ (max. 10 Zeichen)

10. Erklärungen

1. Dieser Fragebogen wurde persönlich durch mich bzw. mit mir ausgefüllt.
2. Ich bestätige, dass ich die „Informationen für Teilnehmende zur Datenerhebung“ zur Kenntnis genommen habe (ausgehändigt oder über <http://www.esf-bw.de>).
3. Soweit ich die Fragen zu 9. „Soziales“ beantwortet habe, willige ich ausdrücklich in die Verarbeitung dieser Daten ein.
4. Mir ist bekannt, dass zur Qualitätssicherung der Fördermaßnahme Daten zu meiner beruflichen Situation erhoben werden. Dies erfolgt im Anschluss an meine Teilnahme. Zusätzlich können nach sechs Monaten im Rahmen einer Stichprobe Daten erhoben werden.
5. Mir ist bekannt, dass die Fördermaßnahme unter Einhaltung der [Charta der Grundrechte](#) der Europäischen Union durchgeführt wird.

_____ (TT.MM.JJJJ)

Datum der Datenerhebung

Unterschrift Teilnehmer/-in

Zielgruppenabfrage

Förderprogramm Fachkurse

Wir bitten Sie, den Fragebogen elektronisch auszufüllen.

I. Gehören Sie zu einer der Zielgruppen im Förderprogramm Fachkurse?

Beschäftigte von Transfergesellschaften, sowie Beschäftigte von Bund, Ländern, Stadt- und Landkreisen, Städten, Gemeinden fallen nicht unter die Zielgruppe des Förderprogramms Fachkurse. Beschäftigte von rechtlich selbständigen Unternehmen, die aus Mitteln der öffentlichen Hand getragen werden, sind förderfähig.

Sind Sie Beschäftigte/r von Bund, Land, Stadt- oder Landkreis, Stadt, Gemeinde oder Beschäftigte/r einer Transfergesellschaft?

nein

ja

Bitte weiter mit den nachfolgenden Fragen zur Ermittlung der Zielgruppenzugehörigkeit

1. Sind Sie Beschäftigte/r in einem Unternehmen (hierunter fallen auch Auszubildende)?

nein

ja, Name der Firma:

Falls ja: Liegt Ihr **Wohnort** in Baden-Württemberg?

nein

ja, siehe Angabe unter II.

Falls Ihr Wohnort **nicht** in Baden-Württemberg liegt: Liegt Ihr **Beschäftigungsort** in Baden-Württemberg?

nein

ja, in:

2. Sind Sie gründungswillig?

nein

ja

Falls ja: Liegt Ihr **Wohnort** in Baden-Württemberg?

nein

ja, siehe Angabe unter II.

Falls Ihr Wohnort **nicht** in Baden-Württemberg liegt: Liegt Ihr **Beschäftigungsort** in Baden-Württemberg?

nein

ja, in:

3. Sind Sie Unternehmer/-in (einschließlich Freiberufler/-in)?

nein

ja, Name der Firma:

Falls ja: liegt Ihr **Wohnort** in Baden-Württemberg?

nein

ja, siehe Angabe unter II.

Falls Ihr Wohnort **nicht** in Baden-Württemberg liegt: liegt Ihr **Unternehmenssitz** in Baden-Württemberg?

nein

ja, in:

4. Sind Sie Wiedereinsteiger/-in?

nein

ja

Falls ja: liegt Ihr **Wohnort** in Baden-Württemberg?

nein

ja, siehe Angabe unter II.

5. Selbsterklärung zum Berufsabschluss

Haben Sie eine abgeschlossene Berufsausbildung (in einem in Deutschland staatlich anerkannten Ausbildungsberuf)?

ja

nein

Haben Sie einen in Deutschland anerkannten Studienabschluss?

ja

nein

Haben Sie einen ausländischen Abschluss, der in Deutschland (noch) nicht anerkannt ist?

ja

nein

Sonstige Fördermöglichkeiten :

- Unter www.fortbildung-bw.de finden Sie eine Übersicht der aktuellen Förderprogramme für Ihre Weiterbildung, eine Kursdatenbank sowie weitere Informationen.
- Nähere Informationen zu spezifischen Angeboten für den ländlichen Raum finden Sie unter www.mlz.baden-wuerttemberg.de.
- Informationen zu den Angeboten der Agenturen für Arbeit finden Sie unter www.arbeitsagentur.de.

II. Persönliche Angaben

Name

Vorname

Geburtsdatum (TT.MM.JJJJ)

Straße mit Hausnummer

Postleitzahl

Wohnort

Telefon-/Handynummer

E-Mail-Adresse

Wie lautet Ihr Kurstitel?

Mit welcher Kursnummer?

Wann beginnt Ihr Kurs?

Wann endet er?

Hinweis

Das Förderprogramm Fachkurse, an dem Sie teilnehmen wollen, wird aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds Plus (ESF Plus) finanziert. Die Europäische Union verlangt, dass bei allen Maßnahmen, die aus Geldern des ESF Plus finanziert werden, von den Teilnehmenden personenbezogene Daten zum Erwerbsstatus, Alter, Geschlecht und Bildungsstatus (Pflichtangaben) sowie zu Behinderung, zum Migrationshintergrund und zu sonstigen Benachteiligungen erhoben werden. Diese Daten werden mit einem separaten Teilnahmefragebogen erhoben.

Bestätigung

Um beurteilen zu können, ob Sie alle Voraussetzungen für eine ESF Plus Förderung erfüllen, sind Angaben zur Zielgruppe erforderlich. Die Angabe dieser personenbezogenen Daten ist freiwillig. Eine Förderung ist aber nur möglich, wenn festgestellt werden kann, ob Sie einer Zielgruppe angehören und die persönlichen Angaben vorliegen.

Ich bin mit der Erhebung, Verarbeitung und Nutzung der personenbezogenen Daten zur Feststellung der Förderfähigkeit im Förderprogramm Fachkurse einverstanden. Meine Angaben sind vollständig und richtig.

Ort, Datum

Unterschrift

Hinweis für Fachkursträger: Bitte bewahren Sie dieses Zielgruppenabfrage bis mindestens 31. Dezember 2035 auf. Verändert sich die Aufbewahrungsfrist, erfolgt eine entsprechende Information.